

20.11.2019

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status
Kreisausschuss	25.11.2019	öffentlich

### Reichswald-Gymnasium Ramstein-Miesenbach; Ertüchtigung von Rettungswegen im Verwaltungstrakt

#### Sachverhalt:

Am 12.06.2017 wurden dem Kreisausschuss mehrere Varianten zur Ertüchtigung des zweiten baulichen Rettungsweges am Reichswaldgymnasium in Ramstein zur Entscheidung vorgelegt. Es ging um drei mögliche Varianten:

#### **Variante 1**

Bypass durch den Verwaltungstrakt über die angrenzenden Büroräume. Diese Variante würde einen wesentlichen Eingriff in die Nutzung der Räume darstellen, da alle Türen auf eine lichte Breite von 1,20 m vergrößert werden müssten. Die Kosten wurden für diese Variante auf ca. **40.000 EUR** geschätzt.

#### **Variante 2**

Bau einer Außentreppe am Lehrerzimmer. Diese Variante ist die funktionalste Lösung. Und wurde zu diesem Zeitpunkt auf ca. **60.000 EUR** geschätzt.

#### **Variante 3a**

Schaffung eines zweiten Rettungsweges durch Einziehen einer verglasten Trennwand im Treppenraum. Die damalige Kostenschätzung lag hier bei ca. **37.000 EUR**.

#### **Variante 3b**

Schaffung eines zweiten Rettungsweges durch Einziehen einer Trennwand im Treppenraum in Trockenbauweise. Die damalige Kostenschätzung lag hier bei ca. **25.500 EUR**

Der Kreisausschuss hatte damals entschieden, die Variante 3b planen zu lassen, da diese mit dem geringsten Kostenaufwand verbunden war.

In Absprache mit der Schulleitung und unserer Unteren Bauaufsichtsbehörde empfehlen wir zur Wahrung des baulichen Charakters nunmehr die Variante 2 (Außentreppe). Die bisher aus Kostengründen favorisierte Trennwand würde dem Innenraum-Charakter der Schule zuwider laufen.

Nach aktueller Kostenabschätzung des Planers ist nunmehr mit folgenden Kosten zu rechnen:

Variante 1 Bypass	Variante 2 Außentreppe	Variante 3a Trennwand Glas	Variante 3b Trennwand Trockenbau
<b>Entfallen</b>	78.066,26 EUR	95.161,94 EUR	39.903,38 EUR

Damit besteht zwischen Variante 2 und 3b eine Kostendifferenz von knapp 40.000 €. Um die Variante Außentreppe dennoch zu ermöglichen, hat der Förderverein angeboten, Spendengelder für andere schulische Bedarfe bereitzustellen, um auf diese Weise die dem Kreis entstehenden Mehrkosten zu reduzieren.

So wurde eine zweckgebundene Spende für die Calisthenics-Sportanlage (Außensportanlage zum Ganzkörpertraining) getätigt in Höhe von **12.965,65 EUR**. Eine weitere Spendenzusage für die Mitfinanzierung des Sonnensegels in Höhe von **10.000,00 EUR** wurde zugesagt. Somit liegt der anrechenbare Spendenanteil für die favorisierte Variante bei rd. 23.000 EUR.

Die dem Landkreis entstehenden Mehrkosten für die Treppe für die Variante 2 Außentreppe verringert sich auf **ca. 15.000 EUR**

Durch die Spenden des Fördervereins stellen sich die Varianten 2 und 3a damit wie folgt dar:

<b>Variante 2 Außentreppe</b>	<b>Variante 3 a Trennwand</b>
78.066,26 EUR geschätzte Gesamtkosten	39.903,38 EUR geschätzte Gesamtkosten
22.965,65 EUR zweckgebundene Spenden	
15.197,23 EUR (Verbleibender Kreisanteil Mehrkosten)	
<b>55.100,61 EUR</b> (Eigenanteil Landkreis)	<b>39.903,38 EUR</b> (Eigenanteil Landkreis)

### **Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss beschließt die Ertüchtigung des zweiten Rettungsweges durch Ausführung der **Variante 2 (Außentreppe)** mit geschätzten Gesamtkosten in Höhe von 78.066,26 € und einem Eigenanteil des Landkreis in Höhe von 55.100,61 €.

Im Auftrag:

Melanie Gentek  
 Fachbereichsleitung